

LANDSCHAFTSGÄRTNER*IN

Verändere Deine Welt.



DATEN - FAKTEN - AUSSICHTEN

www.landschaftsgaertner.com



Ihre Experten für
Garten & Landschaft

EINE* R WIE DU





LANDSCHAFTSGÄRTNER*INNEN verändern die Welt.

Du willst was bewegen, mit Deiner Arbeit etwas Sinnvolles erschaffen und Deine Umwelt aktiv verändern?

Dann ist der Beruf der Landschaftsgärtnerin und des Landschaftsgärtners genau Dein Ding. Hier kannst Du gestalten, was die Natur hergibt – mit Deinen eigenen Händen oder mit schwerem Gerät.

Aber in jedem Fall hast Du ein Team von Leuten an Deiner Seite, die genauso ticken wie Du.

Und auch nach der Ausbildung bietet Dir der vielseitige Beruf viel Raum zur Weiterentwicklung, bis hin zum Studium.

Diese Broschüre informiert Dich über das Berufsbild, die Ausbildungswägen und Aufstiegschancen. Hier findest Du außerdem auch wichtige Adressen, Telefonnummern und Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner – wenn Du zum Beispiel auf der Suche nach einem Ausbildungs- oder Praktikumsplatz bist.

Verändere Deine Welt. Es wird Dein Leben verändern.

Wir freuen uns auf Dich und helfen Dir gerne weiter.



**Ihre Experten für
Garten & Landschaft**

Inhalt	Seite
01 Eine*r wie Du ist gefragt	5
02 So wächst Du zur Expertin, zum Experten	6
03 Ausbildung zum/zur Gärtner*in	7
04 Eine*r wie Du hat Perspektive	8
05 Deine Karrierechancen	8
06 Deine Arbeitsplätze	9
07 Geprüfte*r Natur- und Landschaftspfleger*in	10
08 Fachagrarwirt*in Golfplatzpflege/Greenkeeper Fachagrarwirt*in Sportplatzpflege	11
09 Geprüfte*r Fachagrarwirt*in Baumpflege - Bachelor Professional Baumpflege	12
10 Fortbildung zum/zur Meister*in	13
11 Fortbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker*in	14
12 Bachelor an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) und Universitäten	15
13 Master an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) und Universitäten	16
14 Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Zahlen	17
15 Studiengänge im Berufsfeld Landschaftsbau	18
16 Adressen	20
17 Kammern und Berufsämter	22
18 Allgemeine Informationen	22
19 Verbände des GaLaBaus	23

Impressum

Herausgeber
 Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
 AuGaLa
 Haus der Landschaft
 Alexander-von-Humboldt-Straße 4 · 53604 Bad Honnef
 Telefon 02224 7707-0
 info@augala.de · www.augala.de

Ausgabe 01/2026



01 | Eine*r wie Du ist gefragt

Der Beruf der Landschaftsgärtnerin und des Landschaftsgärtners liegt voll im Trend und der Gartenbau ist ein vielschichtiger Wirtschaftszweig. Die Aufgaben reichen von der Gestaltung privater Gärten und öffentlicher Parks über die Pflege von Sport- und Freizeitanlagen bis hin zu Aufgaben des Naturschutzes und der Landschaftspflege. Der Gartenbau unterteilt sich in zwei Bereiche mit insgesamt sieben Fachrichtungen:

Produktionsbereich

1. Baumschulen
2. Gemüsebau
3. Obstbau
4. Staudengärtnerie
5. Zierpflanzenbau

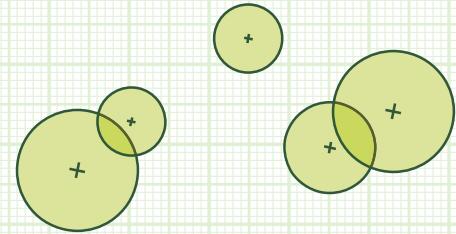
Dienstleistungsbereich

6. Friedhofsgärtnerie
7. Garten- und Landschaftsbau

Vor Beginn einer Ausbildung entscheidet man sich für eine der sieben Fachrichtungen. Nachfolgend wird die Ausbildung „**Gärtner*in Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau**“ (kurz Landschaftsgärtner*in) und die Branche des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus (kurz GaLaBau) ausführlich dargestellt.

In Deutschland gibt es über 19.600 Landschaftsgärtner-Betriebe mit mehr als 131.000 Beschäftigten und über 8.000 Auszubildenden: über 10,6 Milliarden Euro setzen sie dabei jährlich um. Auf Grün möchte keiner verzichten. Im Gegenteil. Für private Kundinnen und Kunden, Industrie und Gewerbe, Städte und Gemeinden und für unsere Umwelt gewinnt die Natur immer mehr an Bedeutung.

Und so ist landschaftsgärtnerisches Fachwissen gefragter denn je. Die Bedeutung ökologischer Zusammenhänge in unserer Wohn-, Arbeits- und Freizeitwelt wächst. Deshalb sind unsere Arbeitsplätze bis weit in die Zukunft gesichert.



Viel Raum für Kreativität. Landschaftsgärtner ist ein vielseitiger und abwechslungsreicher Beruf.

Die Leistungsbereiche umfassen zum Beispiel:

- **Privatgärten**
- **Außenanlagen an öffentlichen Gebäuden im Wohnungs- und Siedlungsbau**
- **Parkanlagen und innerstädtisches Grün**
- **Sportplätze und Golfanlagen**
- **Spielplätze und Freizeitanlagen**
- **Arbeiten im Rahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege**



02 | So wächst Du zur Expertin, zum Experten

Die Ausbildung dauert in der Regel drei Jahre und schließt mit der Prüfung zur Landschaftsgärtnerin, zum Landschaftsgärtner ab. Wie in allen anerkannten Ausbildungsberufen wird auch hier im dualen System ausgebildet, d. h., die Ausbildung findet sowohl im Betrieb als auch in der Berufsschule statt. Zusätzlich werden spezielle Ausbildungsinhalte in der überbetrieblichen Ausbildung vermittelt, wie zum Beispiel der Umgang mit der Motorsäge oder Natursteinbe- bzw. -verarbeitung. Im Folgenden erhältst Du einen Überblick über die Ausbildungsinhalte.

Einrichten von landschaftsgärtnerischen Baustellen

- Pläne lesen und auf die Baustelle übertragen
- Schutzvorrichtungen für vorhandene Pflanzen erstellen
- Bäume fällen und Wurzeln roden

Durchführen von Erdarbeiten sowie Be- und Entwässerungsmaßnahmen

- Bodenmodellierungen herstellen, insbesondere bei Außenanlagen jeder Art, bei Wasseranlagen und Golfplätzen
- Entwässerungsrohre verlegen, Oberflächeneinläufe, Kontroll- und Sickerschächte einbauen
- Bewässerungssysteme anlegen, insbesondere bei Sportanlagen oder Bauwerksbegrünungen

Herstellen von befestigten Flächen

- Schutz-, Dicht-, Trag- und Dränschichten herstellen
- Wasser- oder bitumengebundene Decken herstellen
- Wege und Plätze pflastern

Herstellen von Bauwerken in Außenanlagen

- Mauern und Treppen bauen
- Teiche, Becken und Wasserläufe bauen
- Zäune, Rankgitter, Lärmschutzwände, Sport- und Spielgeräte sowie Pergolen aufbauen

Arbeiten an und mit der Pflanze

- Ansaatflächen vorbereiten und Ansäen
- Stauden und Gehölze fachgerecht auswählen und standortgerecht pflanzen
- Gebäudebegrünungen anlegen
- Grünflächenpflege- und Baumpflegemaßnahmen durchführen



Du möchtest wissen, ob der Beruf der Landschaftsgärtnerin/des Landschaftsgärtners der Richtige für Dich ist oder möchtest Du einfach mal ausprobieren, was in einem Garten- und Landschaftsbauunternehmen so alles gemacht wird? Eine digitale Liste mit Praktikumsplätzen findest Du unter: www.landschaftsgaertner.com. Diese Liste lässt sich u. a. nach PLZ und Entfernungskilometern filtern, so dass Du auf einen Blick mögliche Praktikumsstellen und die jeweiligen Ansprechpartner*innen findest. Sollte Dir Dein Praktikum gefallen, kannst Du auch direkt im Betrieb nachfragen, ob Du dort zu einem späteren Zeitpunkt Deine Ausbildung beginnen kannst. Als ehemalige Praktikantin bzw. ehemaliger Praktikant hast Du nämlich schon ein großes „Plus“ in der Tasche. Du kennst den Betrieb und die Mitarbeitenden und der Betrieb und Deine zukünftigen Kolleginnen und Kollegen kennen Dich.

Hier geht es direkt zur
Praktikums- und
Ausbildungsbörse:



03 | Ausbildung zum/zur Gärtner*in

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Landschaftsgärtner*in

Tätigkeitsfelder Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Landschaftsgärtner*in

Landschaftsgärtner*in ist der Abschluss eines anerkannten Ausbildungsberufes mit dreijähriger Ausbildung und abschließender Prüfung. Landschaftsgärtner*innen beherrschen vielfältige Fertigkeiten und Kenntnisse. Die nachfolgende Auflistung führt die wichtigsten Tätigkeiten auf, die Landschaftsgärtner*innen selbstständig und unter Beachtung von Gesichtspunkten der Wirtschaftlichkeit sowie des Natur- und Umweltschutzes ausführen:

Vorbildung:

Hauptschulabschluss, Realschulabschluss, Abitur

Ausbildungsdauer:

3 Jahre

Ausbildungsstätte:

Anerkannte Ausbildungsbetriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues, Berufsschule, überbetriebliche Ausbildung sowie beim dualen Studium die Hochschule

Weiterbildung:

Die Abschlussprüfung ist Voraussetzung für viele weiterführende Bildungswege wie zum Beispiel zum/zur Meister*in oder Techniker*in

Haupttätigkeitsbereich:

Gärten und Grünanlagen neu gestalten und pflegen



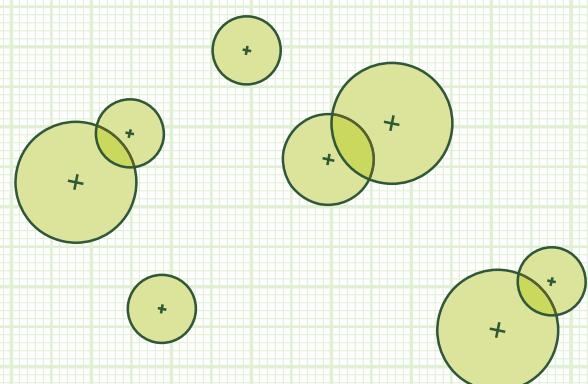
Bildquelle: Agfa Jonas Perdel

Auf der Baustelle:

- Arbeiten mit Vermessungsgeräten zur Flächen- und Höhenmessung
- Übertragen und Abstecken nach Ausführungsplänen
- Be- und Verarbeitung von Materialien wie Beton, Natursteinen, Pflaster, Kunststoffen, Holz, Metall
- Bearbeitung des Oberbodens, Pflegemaßnahmen
- Entwässerung und Dränung
- Ansaat und Pflanzung
- Düngung und Pflanzenschutzmaßnahmen
- Einsatz und Wartung von Geräten und Maschinen
- Baumpflegearbeiten
- Ausführung von Pflegearbeiten
- Einsatz von Erden und Substraten

Im Büro:

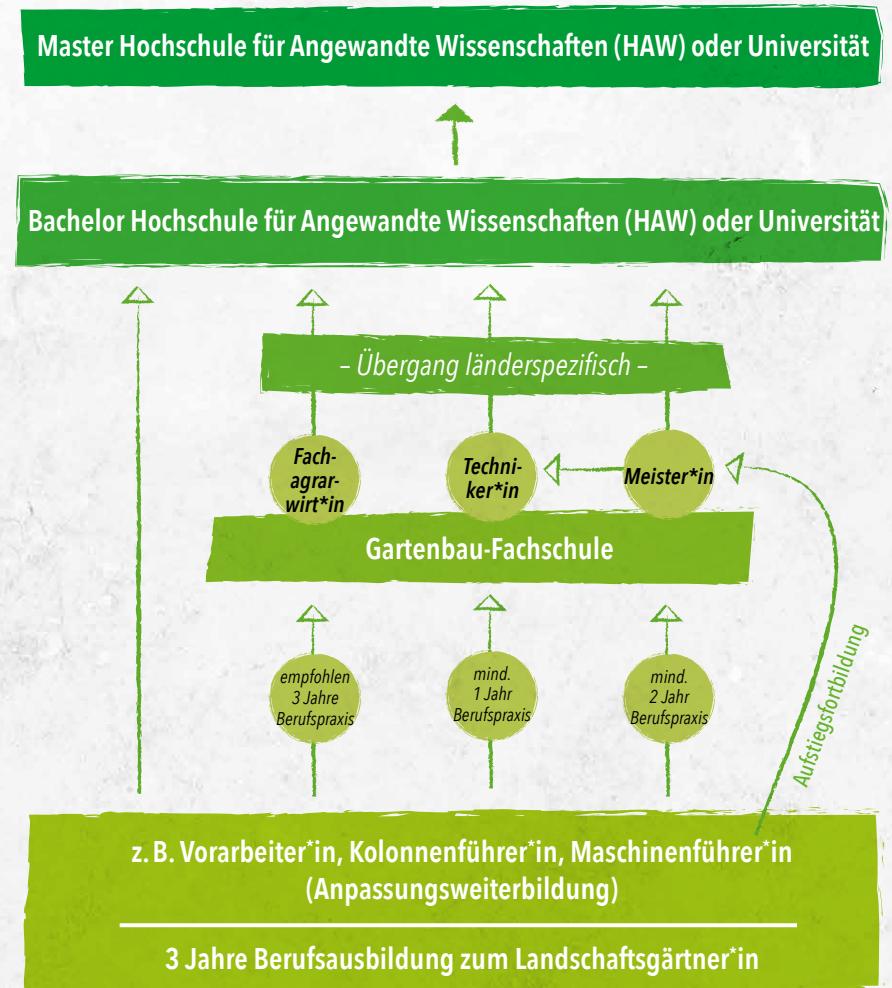
- Kenntnisse des Vergabewesens, Fachnormen
- Kenntnisse und Beachtung technischer Vorschriften, von Regelwerken und Unfallverhütungsvorschriften
- Dokumentation von Baustellenabläufen und Maschinenberichten, Erfassung von Tagelohnzetteln und Lieferscheinen für die Abrechnung sowie die betriebliche Auswertung



04 | Eine*r wie Du hat Perspektive

Nach der Ausbildung kannst Du Dein fachliches Wissen und Können in die Praxis umsetzen, zum Beispiel als Facharbeiter*in, Vorarbeiter*in oder Baustellenleiter*in sowie in der Baumpflege und der Gebäudebegrünung. Nach einjähriger Tätigkeit kannst Du Dich zum/zur Techniker*in, nach zweijähriger Berufspraxis zum/zur Meister*in weiterbilden. Ein Hochschulstudium ermöglicht Dir die Qualifikation zum Bachelor und Master.

Weitere Informationen zu Deinen Aufstiegs- und Karriereplänen sowie Standorte und Kontaktadressen findest Du unter: www.galabaucamp.de.



05 | Deine Karrierechancen

- Abteilungsleiter*in
- Ausbildungsmeister*in
- Baustellenleiter*in
- Bauleiter*in
- Berufsschullehrer*in
- European Treeworker
- Fachagrарwirt*in Baumpflege
- Fachagrарwirt*in Sportplatzpflege
- Gartenamtsleiter*in
- Greenkeeper
- Kaufmännische* Betriebsleiter*in
- Kolonnenführer*in
- Landschaftsarchitekt*in
- Landschaftsgärtner*in
- Maschinenführer*in
- Natur- und Landschaftspfleger*in
- Oberbauleiter*in
- Hochschullehrer*in
- Projektleiter*in
- Sachverständige* r
- Technische* Betriebsleiter*in
- Technische* Zeichner*in
- Unternehmer*in
- Vorarbeiter*in
- Werkstattleiter*in
- Wissenschaftliche* Berater*in
- Betriebe der Agrarwirtschaft und Betriebe mit grünem Bezug

06 | Deine Arbeitsplätze

- Betriebe des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaues
- Forschungsanstalten
- Grünflächenämter
- Golfplätze und Sportvereine
- Industrie
- Landesanstalten
- Landschaftsarchitekturbüros
- Lehr- und Versuchsanstalten sowie Bildungseinrichtungen
- Fachbehörden von Bund, Ländern und Gemeinden
- Planungs- und Ingenieurbüros
- Berufs-, Fach- und Hochschulen
- Siedlungsgesellschaften
- Straßenbauämter
- Verbände und Organisationen
- Wasserwirtschaftsämter
- Fachverlage und -redaktionen

**MACH, WAS DU
WILLST.
NICHT IRGENDWAS!**



07 | Geprüfte*r Natur- und Landschaftspfleger*in

Aufgaben und Tätigkeiten

Mit der Ausweisung von großen Naturschutzgebieten in Deutschland hat sich in den letzten Jahrzehnten ein Bedarf an Personen entwickelt, die für Schutzgebietsbetreuung, Information, Aufklärung und Besucherbildung sowie für praktische Naturschutzaufgaben und Landschaftspflegearbeiten benötigt werden. Die besten Voraussetzungen für diese Tätigkeiten bieten ausgebildete Landschaftsgärtner*innen, die neben ihrer praktischen Tätigkeit auch Interesse am Kontakt mit Besuchergruppen unterschiedlichster Art haben.

Zu den wichtigsten Aufgaben der/des geprüften Natur- und Landschaftspflegerin/Landschaftspflegers gehören:

- Erkennung und Erfassung von schützenswerten Landschaftsteilen, Lebensräumen und Lebensgemeinschaften
- Information und Beratung über Naturschutz und Landschaftspflege
- Planung und Durchführung von Maßnahmen der Besucherbetreuung
- Durchführung von Maßnahmen zur Pflege sowie zur Entwicklung und Sicherung von Landschaften unter besonderer Berücksichtigung naturverträglicher Verfahren



Voraussetzungen:

Es besteht eine bundeseinheitliche Fortbildungsverordnung vom 6. März 1998. Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist eine mit Erfolg abgeschlossene Abschlussprüfung in einem der anerkannten Ausbildungsberufe Landwirt*in, Gärtner*in, Forstwirt*in, Revierjäger*in, Winzer*in, Fischwirt*in, Tierwirt*in (Schwerpunkt Schafhaltung) oder Wasserbauer*in und danach eine mindestens dreijährige Berufspraxis in einem der genannten Berufe.

Auskünfte über die Bildungseinrichtungen im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege erteilen die Referent*innen für Nachwuchswerbung in den Landesverbänden (Kontaktdaten auf Seite 23).



Bildungseinrichtungen:

Berufsbildungswerk des Sächsischen Garten-, Landschafts- und Wasserbaus e. V.
Gompitzer Str. 24 · 01157 Dresden
Telefon 0351 424590
www.bbw-galabau.de

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 61
95444 Bayreuth
Telefon: 0921 1646
www.stmelf.bayern.de

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Nevinghoff 40
48147 Münster
Telefon 0251/2376 0
www.landwirtschaftskammer.de



08 | Fachagrарwirt*in Golfplatzpflege/Greenkeeper Fachagrарwirt*in Sportplatzpflege

Aufgaben und Tätigkeiten

Mit der steigenden Zahl der Golf- und Sportplätze steigt der Anspruch an die Qualität der Anlagen und der Bedarf an qualifiziertem Pflegepersonal wächst. Golfplatzpfleger oder Greenkeeper sowie Sportplatzpfleger sind die Spezialist*innen für eine fachgerechte Entwicklung, Pflege und Unterhaltung der Anlagen. Sie sind in der Lage, funktionsfähige, intensiv genutzte Sportflächen und großräumige weitgehend naturbelassene Zonen innerhalb eines Golfplatzes in Einklang zu bringen.

Voraussetzungen:

Es gibt noch keine bundeseinheitliche Prüfungsverordnung oder Lehrgangsempfehlungen für diesen Fortbildungsberuf. Regionale Regelungen bestehen im Bereich der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen und in Bayern.

Neben weitgehender Vergleichbarkeit gibt es auch einige länderbezogene Unterschiede, zum Beispiel bei den Eingangsvoraussetzungen und der Lehrgangsorganisation. Interessenten werden deshalb gebeten, Einzelheiten bei der Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen oder beim Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus in München bzw. bei den nebenstehend genannten Bildungseinrichtungen zu erfragen.

Grundsätzliche Zulassungsvoraussetzung zur Prüfung ist eine erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung in den Berufen Gärtner*in, Landwirt*in, Forstwirt*in oder Winzer*in.

Darüber hinaus werden eine mindestens dreijährige Berufspraxis – einschließlich einer Tätigkeit in der Golfplatzpflege für gewisse Spielzeiten auf einem Golfplatz – und der Besuch entsprechender Fortbildungslehrgänge gefordert.

Zu den wichtigsten Aufgaben gehören:

- Verantwortliche Organisation und praktische Ausführung von vegetationsbezogener Pflege und Entwicklung unter Berücksichtigung der Belange von Umwelt und Sport
- Einsatz und Wartung von speziellen Maschinen und Geräten, zum Beispiel für Bodenpflege, Düngung und Pflanzenschutz, sowie von unterschiedlichen Mähdressen
- Planung und Einsatz von Personal und andere Führungs- und Koordinationsaufgaben (Platzmanagement)

Weitere Informationen gibt es hier:



Bildungseinrichtungen:

DEULA Rheinland GmbH
Krefelder Weg 41, 47906 Kempen
Telefon 02152 2057-70
www.deula-kempen.de

DEULA Bayern GmbH Berufsbildungszentrum
Wippenhauser Straße 65, 85354 Freising
Telefon 08161 4878-0
www.deula-bayern.de



09 | Geprüfte*r Fachagrarwirt*in Baumpflege - Bachelor Professional Baumpflege

Aufgaben und Tätigkeiten

Mit zunehmendem Umweltbewusstsein spielt die Pflege und Unterhaltung des Grüns und insbesondere der Gehölze in Freianlagen wie Parks, Gärten oder an Straßen eine wichtige Rolle. Weitere Bedeutung erhält der Bereich Baumpflege durch den alten Alleenbestand. Diese Entwicklung erfordert Spezialisten, die in der Lage sind, alle den Baum und sein Umfeld betreffenden Faktoren abzuschätzen und entsprechende Baumpflegearbeiten einzuleiten.

Voraussetzungen:

Es besteht eine bundeseinheitliche Verordnung über die Prüfung „Geprüfte/r Fachagrarwirt/in Baumpflege – Bachelor Professional Baumpflege“ vom 2. Dezember 2020.

Zur Prüfung ist zuzulassen, wer die Anforderungen des § 53c BBiG erfüllt und Folgendes nachweist:

- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in den anerkannten Ausbildungsberufen Forstwirt*in, Gärtner*in oder Landwirt*in

ODER

- eine erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und eine auf die Berufsausbildung folgende, mindestens dreijährige Berufspraxis

ODER

- eine mindestens fünfjährige Berufspraxis.

Die Berufspraxis muss im engeren Sinne in der Baumpflege abgeleistet worden sein. Abweichend kann zur Prüfung auch zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, eine berufliche Handlungsfähigkeit erworben zu haben, die die Zulassung zur Prüfung rechtfertigt. Die Entscheidung über eine solche „Sonderzulassung“ trifft der Prüfungsausschuss.



Bildquelle: BBL

Bildungseinrichtungen:

Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau und Arboristik e. V.
Peter-Lenné-Weg 1 · 14979 Großbeeren
Telefon 033701 2297-0
www.lvga-bb.de

Berufsbildende Schulen der Region Hannover
Justus-von-Liebig-Schule
Heisterbergallee 8 · 30453 Hannover
Telefon 0511 40049830
www.jvl.de

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Nevinghoff 40 · 48147 Münster
Telefon 0251 2376-0
www.landwirtschaftskammer.de/bildung/gaertner/fortbildung/

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Heidelberg
Diebsweg 2 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221 7484-0
www.lvg-heidelberg.de

Die Baumgenossen eG
Mathildenstraße 9 R · 90489 Nürnberg
Telefon 0911 5874780
www.baumgenossen.de

Nürnberger Schule
Lochmannshof 1 · 90518 Altdorf
Telefon 09187 90733530
www.nuernberschule.de

Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau
Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
An der Steige 15 · 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 9801-3205
www.fachschule-veitshoechheim.bayern.de

Weitere Informationen gibt es hier:



Zu den wichtigsten Aufgaben der/des Fachagrarwirtin/Fachagrarwirts Baumpflege gehören daher:

■ Baumpflege und Baumpflegemaßnahmen: u. a. Bäume botanisch erfassen und ihren Zustand beurteilen und dokumentieren; Schaderreger, Krankheiten, Schäden und deren Ursachen analysieren, bewerten und dokumentieren; ...

■ Betriebs- und Unternehmensführung: u. a. Rahmenbedingungen und Strukturen von Unternehmen sowie Behörden, die baumpflegerische Arbeiten durchführen, einordnen und beurteilen;

Märkte beobachten und bewerten; Unternehmensziele formulieren; Marketingkonzepte entwickeln und umsetzen; ...

■ Mitarbeiterführung und Personalmanagement: u. a. Vorgaben des Arbeits- und Sozialrechts umsetzen; Konzepte der Mitarbeiterführung und der Personalplanung anwenden; Mitarbeiter*innen auswählen, einstellen und einarbeiten, anleiten und motivieren, qualifizieren und fördern; ...

10 | Fortbildung zum/zur Meister*in

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Tätigkeitsfelder Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Meister*in

Meister*innen sind für die Arbeitsabwicklung auf der Baustelle und für die Ausbildung des Berufsnachwuchses verantwortlich.

Vorbildung:

Abschlussprüfung Gärtner*in und mindestens zwei Jahre Berufspraxis im Garten- und Landschaftsbau

Fortbildungsdauer:

1 Jahr / auch berufsbegleitend sowie als Online-Formate

Ausbildungsstätte:

Gartenbau-Fachschulen

Die Fortbildung ist je nach Standort in Vollzeit, Teilzeit oder auch online möglich.

Weiterbildung:

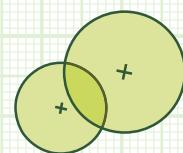
Techniker*in / Studium

Haupttätigkeitsbereich:

Arbeitsabwicklung auf der Baustelle, Ausbildung des Nachwuchses

Kontaktadressen:

S. 20 in dieser Broschüre und auf www.galabaucamp.de



Auf der Baustelle:

- Abwicklung von Neuanlagen- und Pflegeaufträgen, insbesondere Erdarbeiten, Entwässerungsarbeiten, Wege- und Mauerbau, vegetationstechnische Arbeiten
- Bauüberwachung, Aufmaß
- Berücksichtigung umweltgerechter Maßnahmen bei der Beschaffung von Betriebsmitteln, der Durchführung von landschaftsgärtnerischen Arbeiten und der Entsorgung zum Bodenschutz
- Organisation der Arbeit sowie des Arbeitskräfte- und Maschineneinsatzes
- Beratung und Information der Kunden

Ausbildung des Berufsnachwuchses:

- Planung und Durchführung der Ausbildung
- Unterweisung und Unterstützung der Auszubildenden
- Kontrolle der Lernabschnitte nach Ausbildungsrahmenplan

Im Büro:

- Auftragsbeschaffung, Ausschreibung und Kalkulation, Abrechnung und Nachkalkulation
- Planung und Vorbereitung von Bauleistungen und Pflegemaßnahmen, insbesondere Arbeitskräfte- und Maschineneinsatz, Erstellen von Bauzeitenplänen, Massenlisten und Pflanzplänen
- Betriebs- und Arbeitsorganisation, Arbeitsgestaltung, Mitarbeiterführung
- Ökonomische Kontrolle und Bewertung der Aufträge, Erfassen und Bewerten des Betriebserfolges, Betriebsvergleich
- Betriebsentwicklungsvergleichsplanung, Investition und Finanzierung

11 | Fortbildung zum/zur staatlich geprüften Techniker*in

Auf der Baustelle:

- Bestandsaufnahme für Planung und Ausführung
- Einsatz und Überwachung von mechanischen, physikalischen und chemischen Bodenuntersuchungen
- Gelände- und Objektaufmaß zur Vorbereitung von Planung und Abrechnung
- Planübertragungen und Feststellungen projektierter Bauteile auf der Baustelle, Absteckarbeiten
- Koordination der Baustelle in Bezug auf Arbeitskräfte und Material, Pflanzenabruf, Maschinen disposition, Überwachung von Bauzeitplänen (Netzplantechnik)
- Überwachung bzw. Bauleitung von Neubau, Unterhalts- und Pflegemaßnahmen mehrerer kleiner oder einer mittleren bis großen Baustellen
- Mithilfe bei arbeitswirtschaftlichen Untersuchungen

Im Büro:

- Erstellen von Bestandsplänen und Planungsunterlagen
- Kartierungsarbeiten nach Anweisung
- Technisches Zeichnen, Detailzeichnen
- Aufstellung von Leistungsverzeichnissen und -beschreibungen, Massenberechnungen
- Vergabewesen unter Beachtung des Baurechts und der Vergabeverordnungen
- Aufstellung von Bauzeitplänen
- Bearbeitung von Kalkulationsunterlagen, betriebswirtschaftliche Auswertung für Statistik, Vor- und Nachkalkulation
- Baustellenabrechnung
- Koordinieren des innerbetrieblichen Formularwesens
- Lösung betriebswirtschaftlicher Aufgaben
- Digitalisierung von Baustellen- und Betriebsabläufen unter Einsatz entsprechender Technik und Branchensoftware

Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau

Tätigkeitsfelder Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Techniker*in

Staatlich geprüfte Techniker*innen im Garten- und Landschaftsbau koordinieren Arbeitsabläufe auf den verschiedenen Baustellen und mit der Betriebsleitung. Ihre Tätigkeiten sind daher sowohl auf der Baustelle als auch im Büro überwiegend organisatorischer Art. In Nordrhein-Westfalen heißt der Abschluss „Agrarbetriebswirt“, in Niedersachsen „staatlich geprüfter Betriebswirt“.

Vorbildung:

Abschlussprüfung Gärtner und mindestens ein Jahr Berufspraxis im Garten- und Landschaftsbau

Fortbildungsdauer:

2 Jahre

Ausbildungsstätte:

Gartenbau-Fachschulen

Weiterbildung:

Durch Zusatzprüfung zum Abschluss „Techniker im Garten- und Landschaftsbau“ kann die Fachhochschulreife* erlangt werden

Haupttätigkeitsbereich:

Koordination der Arbeitsabläufe auf den Baustellen und mit der Betriebsleitung



Weitere Informationen gibt es hier:

* Die Fachhochschulreife ist Eingangsvoraussetzung zur Hochschule für Angewandte Wissenschaften (HAW, ehemals „Fachhochschule“); Fachoberschulen für Technik, Fachrichtung Gartenbau, sind in mehreren Orten eingerichtet und führen in zwei Jahren zur Fachhochschulreife. Eingangsvoraussetzung zur Fachoberschule ist der Abschluss der 10. Klasse. Die Klasse 11 (inkl. Praktikum) können Schülerinnen und Schüler mit Abschluss der 10. Klasse und abgeschlossener Berufsausbildung (erfolgreich abgelegte Abschlussprüfung) überspringen und direkt die 12. Klasse der Fachoberschule besuchen. Anschriften der Fachoberschulen sind bei den Landesverbänden des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (BGL) zu beziehen. Die Kontaktdata der einzelnen Landesverbände findet Ihr auf Seite 23 in dieser Broschüre. Deine Ansprechpartner*innen sind die Referenten für Nachwuchswerbung.

Ein Erwerb der Fachhochschulreife erfolgt auch durch die Qualifikation zum staatlich geprüften Techniker*in im Garten- und Landschaftsbau, zum Teil auch schon durch Meisterabschluss.

12 | Bachelor an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) und Universitäten*

Studiengänge im Berufsfeld Landschaftsbau

Der Bachelor ist ein erster berufsbefähigender Hochschulabschluss. Dabei dauert dieser Studiengang je nach Hochschule zwischen 6 und 8 Semestern.

Der Bachelor gehört in den mittleren und größeren Betrieben zu den Führungskräften (technische*r Betriebsleiter*in). Darüber hinaus ergeben sich vielfältige Aufgaben bei selbstständigen Landschaftsarchitekten, im öffentlichen Dienst und bei anderen Institutionen. Für die berufliche Tätigkeit sind neben der Hochschulausbildung für den Bachelor Landschaftsarchitektur/Landschaftsbau praktische Erfahrungen im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau von großer Bedeutung.

Vorbildung:

Allgemeine Hochschulreife (Abitur), Fachhochschulreife (S. 11) der Fachoberschule für Technik, Fachrichtung Gartenbau (Fachabitur)

Fortbildungsdauer:

6 bis 8 Semester Studium

Ausbildungsstätte:

Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW), Universitäten und Gesamthochschulen, Praktika und Ausbildung in Betrieben des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus, Büros von Landschaftsarchitekten, Grünflächenämtern u. a.

Weiterbildung:

Zusatzzstudien zum Beispiel in Betriebswirtschaft

Haupttätigkeitsbereich:

Technische*r Betriebsleiter*in in mittleren und größeren Betrieben des Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus sowie der Baumpflege und Gebäudebegrünung, Planungs-, Ingenieur- und Sachverständigenbüros sowie Projektgesellschaften, Fachbehörden von Bund, Ländern und Gemeinden sowie Berufs-, Fach- und Hochschulen

* Wissenschaftliche Hochschule, Technische Hochschule oder Technische Universität

Weitere Informationen zu einem dualen Studium findest Du hier:

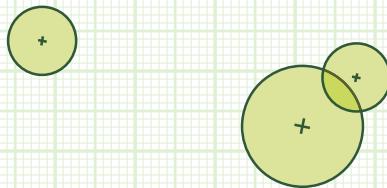


Auf der Baustelle:

- Bestandsaufnahme für Planung und Ausführung
- Einsatz und Überwachung von mechanischen, physikalischen und chemischen Bodenuntersuchungen
- Gelände- und Objektaufmaß zur Vorbereitung von Planung und Abrechnung
- Planübertragungen und Feststellungen projektierter Bauteile auf der Baustelle, Absteckarbeiten
- Koordination der Baustelle in Bezug auf Arbeitskräfte und Material, Pflanzenabruft, Maschinen- disposition, Überwachung von Bauzeitplänen (Netzplantechnik)
- Überwachung bzw. Bauleitung von Neubau, Unterhalts- und Pflegemaßnahmen mehrerer kleiner oder einer mittleren bis großen Baustellen
- Mithilfe bei arbeitswirtschaftlichen Untersuchungen

Im Büro:

- Erstellen von Bestandsplänen und Planungsunterlagen
- Kartierungsarbeiten nach Anweisung
- Technisches Zeichnen, Detailzeichnen
- Aufstellung von Leistungsverzeichnissen und -beschreibungen, Massenberechnungen
- Vergabewesen unter Beachtung des Baurechts und der Vergabeverordnungen
- Aufstellung von Bauzeitplänen
- Bearbeitung von Kalkulationsunterlagen, betriebswirtschaftliche Auswertung für Statistik, Vor- und Nachkalkulation
- Baustellenabrechnung
- Koordinieren des innerbetrieblichen Formularwesens
- Lösung betriebswirtschaftlicher Aufgaben
- Anwendungs- und Einsatzmöglichkeiten der elektronischen Datenverarbeitung

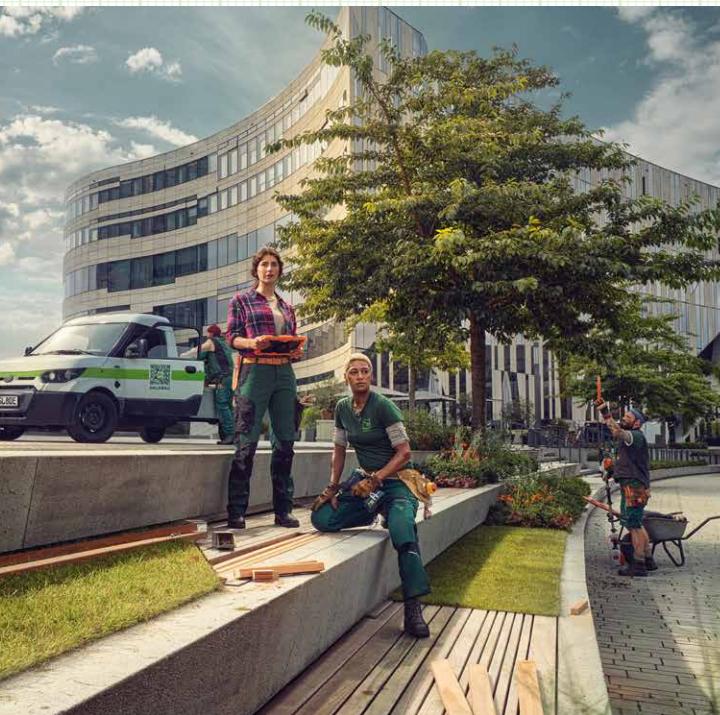


Auf der Baustelle:

- Bestandsaufnahmen
- Oberbauleitung mehrerer großer Bauvorhaben

Im Büro:

- Planungskonzeption
- Arbeitsplanung
- Durchsetzung der Planung, Öffentlichkeitsarbeit
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit
- Auswertung und Erfolgskontrolle
- Recht und Verwaltung
- Betriebswirtschaft und Organisation
- Fachliche Entwürfe zu Gesetzen, Verordnungen, Erlassen, Richtlinien und Normen
- Stellungnahme zu Gesetz- und Verordnungs-entwürfen anderer Fachbereiche
- Digitalisierung von Baustellen- und Betriebs- abläufen, Einsatz und Weiterentwicklung entsprechender Technik und Branchensoftware
- Sachverständigenwesen
- Forschung und Lehrtätigkeit
- Praxisorientierte Auswertung von Forschungs- ergebnissen



13 | Master an Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) Universitäten*

Studiengänge im Berufsfeld Landschaftsbau

Der Masterstudiengang dauert je nach Länge des vorherigen Bachelorstudienganges 2 bis 4 Semester. Er ist sehr viel mehr auf betriebswirtschaftliche, verwaltungstechnische und Management-Inhalte ausgerichtet als der Bachelor-Abschluss. Master-Absolvent*innen sind in Planung, Verwaltung sowie Forschung und Lehre tätig und übernehmen selbstständige und leitende Aufgaben.

Es gibt konsekutive und nicht-konsekutive Masterstudiengänge. Der konsekutive Masterstudiengang kann sich direkt an den Bachelor-Abschluss anschließen. Vor dem nicht-konsekutiven Masterstudiengang liegt eine Zeit der Berufstätigkeit.

Der Masterabschluss eröffnet die Möglichkeit der anschließenden Promotion. Masterabschlüsse an Universitäten oder Technischen Hochschulen berechtigen zur Aufnahme in den Höheren Dienst in Verwaltung und Lehre, z. B. auch in den Vorbereitungsdienst für das Berufsschullehramt. Bei Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW) ist dies nur dann der Fall, wenn der entsprechende Studiengang besondere Akkreditierungsvoraussetzungen aufweist.

Vorbildung:

Abschluss als Bachelor oder Diplom-Ingenieur*in, beim nicht-konsekutiven Master zusätzlich vorherige Berufstätigkeit

Fortbildungsdauer:

2 bis 4 Semester

Ausbildungsstätte:

Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)*, Universitäten und Gesamthochschulen

Weiterbildung:

Promotion; 24 Monate Referendarzeit, Assessor

Haupttätigkeitsbereich:

Leitende Tätigkeit in Planung, Verwaltung, Forschung und Lehre; Berufsschullehrer*in.

* Wissenschaftliche Hochschule, Technische Hochschule oder Technische Universität

Weitere Informationen zum Lehramtsstudium sind hier zu finden:



14 | Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau in Zahlen

- Betriebe:**
über 19.600
- Standorte:**
Sowohl in Städten als auch in ländlichen Kommunen und Dörfern
- Beschäftigte:**
über 131.000
- Auszubildende:**
über 8.000 in bundesweit ca. 3.400 Ausbildungsbetrieben
- Umsatz:**
über 10,6 Milliarden Euro
- Auftraggeberstruktur:**
 - 57 % private Auftraggeber
 - 20 % öffentliche Hand
 - 10 % Siedlungs- und Wohnungsgesellschaften, gewerbliche Auftraggeber
 - 6 % Industrie
 - 4 % Generalunternehmer
 - 3 % Sonstige

	Ausbildungsvergütung:
	Am Beispiel eines Auszubildenden mit dreijährigem Ausbildungsvertrag in der Bundesrepublik Deutschland, laut Tarif
Seit dem 01.07.2025:	Ab dem 01.07.2026:
1. Jahr: 1.100 Euro	1. Jahr: 1.140 Euro
2. Jahr: 1.180 Euro	2. Jahr: 1.270 Euro
3. Jahr: 1.290 Euro	3. Jahr: 1.390 Euro

	Verdienst:
	Bundesweiter Ecklohn
	ab dem 01.07.2025: 20,24 Euro
	ab dem 01.07.2026: 20,91 Euro
	- Jahres-Sonderzahlungen
	- Gehälter nach Tarif
	- Gehälter nach Vereinbarung
	- Vermögenswirksame Leistungen

Die jeweils aktuelle Ausbildungsvergütung bekommst Du über den QR-Code:

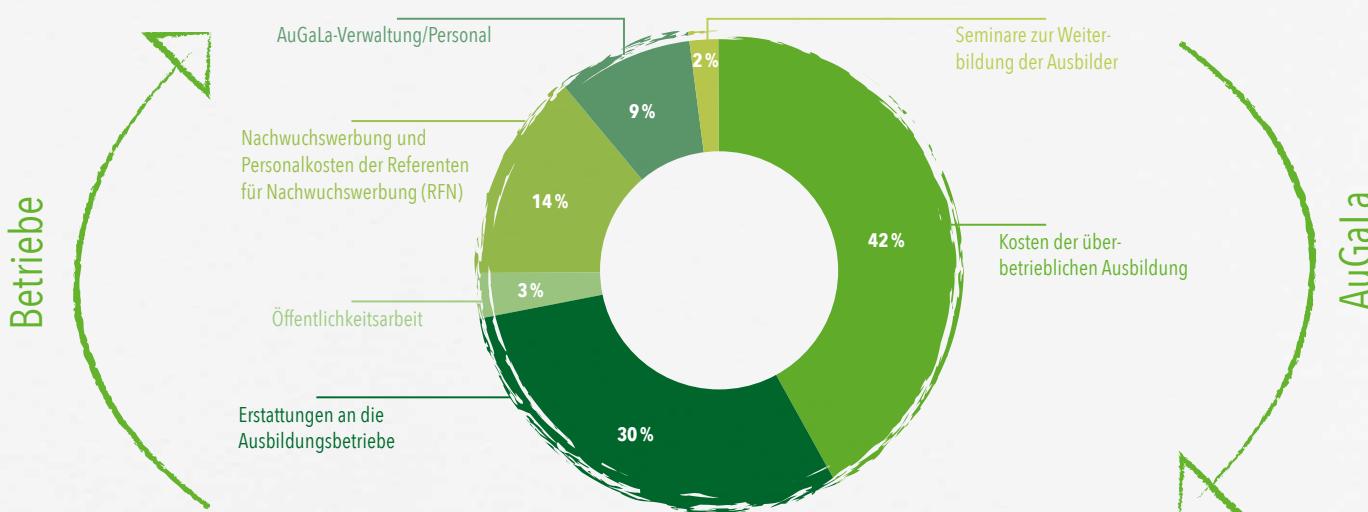


(Stand: 2025)

AuGaLa Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e.V.

Der Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau gehört zu den wenigen Branchen mit einem Ausbildungsförderwerk. Die Unternehmen führen 0,8 % der Brutto-Lohnsumme der gewerblichen Arbeitnehmer*innen an das Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V. (AuGaLa) ab. Der Grundgedanke dieses Förderwerkes ist es, die Kosten der Ausbildung des qualifizierten Nachwuchses auf alle Betriebe im Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau zu verteilen und ausbildende Betriebe zu entlasten.

Finanziert wird unter anderem die überbetriebliche Ausbildung der Auszubildenden, aber auch Lehrmaterial. Weiterhin erfolgen Erstattungszahlungen an die Betriebe für Zeiten, in denen die Auszubildenden dem Ausbildungsbetrieb ausbildungsbedingt nicht zur Verfügung stehen. Damit unterstützt der Berufsstand die berufliche Ausbildung, sichert Ausbildungsplätze und den qualifizierten Nachwuchs für alle GaLaBau-Unternehmen.



15 | Studiengänge im Berufsfeld Landschaftsbau

Bachelor // Master // Duales Studium // Lehramt

Baden-Württemberg

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsplanung und Naturschutz“
- Master-Studiengang „International Master of Landscape Architecture“

Hochschule für Wirtschaft und Umwelt Nürtingen Geislingen
Postfach 1349 · 72603 Nürtingen
Telefon 07022 2010
www.hfwu.de

- Dualer Studiengang „BWL - Handel - Management im Garten- und Landschaftsbau“

DHBW Mosbach
Lohrtalweg 10 · 74821 Mosbach
Telefon 06261 9390
www.mosbach.dhbw.de

Bayern

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau- und Management“ (dual)
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau und -Management“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Grüne Stadtplanung“
- Bachelor-Studiengang „Aboristik & urbanes Waldmanagement“
- Bachelor-Studiengang „Umweltsicherung“
- Master-Studiengang „International Master of Landscape Architecture“ (IMLA)
- Master-Studiengang „Landschaftsbau & - Management“ (MLB)
- Master-Studiengang „Climate Change Management“ (MCC)

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Campus Weihenstephan
Am Hofgarten 4 · 85354 Freising
Telefon 08161 71-0
www.hswt.de

Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
Campus Triesdorf
Markgrafenstr. 16 · 91746 Weidenbach
Telefon: 09826 654-0
www.hswt.de

- Studiengang „Bachelor- und Master of Education (TUM) Lehramt an beruflichen Schulen - Agrarwirtschaft“

TUM School of Sciences and Technology
Department of Educational Sciences
Marsstr. 20-22 · 80333 München
Telefon 089 28924239
www.edu.sot.tum.de/edu/studium/

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau und Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Umweltingenieurwesen“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Urbanistik - Landschaft, Stadt“
- Master-Studiengang „Naturschutz- und Landschaftsplanung“
- Master-Studiengang „Ingenieurökologie“

- Master-Studiengang „Sustainable Resource Management“

Technische Universität München (TUM)
TUM School of Engineering and Design: www.ed.tum.de
TUM School of Life Sciences: www.ls.tum.de
Studienfakultät Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung
Weißenstephaner Steig 22 · 85354 Freising

Berlin

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau und Grünflächenmanagement“
- Dualer Studiengang „Landschaftsbau und Grünflächenmanagement“

Berliner Hochschule für Technik
Luxemburger Str. 10 · 13353 Berlin
Telefon 030 45040
www.bht-berlin.de

- Bachelor-Studiengang „Land- und Gartenbauwissenschaften/ Landschaftsgestaltung“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Land- und Gartenbauwissenschaften/ Landschaftsgestaltung“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“

Technische Universität Berlin
Straße des 17. Juni 135 · 10623 Berlin
Telefon 030 3140
www.tu.berlin

Brandenburg

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsnutzung und Naturschutz“
- Master-Studiengang „Biosphere Reserves Management“

Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde
Schiklerstr. 5 · 16225 Eberswalde
Telefon 03334 6570
www.hnee.de

Hamburg

- Dualer Studiengang: „BWL - Management von kleinen und mittleren Unternehmen (B.A.) mit Ausbildung im Handwerk oder einem gewerblich-technischen Beruf“

Berufliche Hochschule Hamburg
Ankelmannstraße 10 · 20537 Hamburg
Telefon 040 428791-0
bh.hamburg.de

„Es war mein Ziel, die theoretischen Grundlagen des GaLaBaus weiter zu vertiefen, um den Kunden, Kollegen und insbesondere Auszubildenden mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Unsere Branche ist so vielseitig und die Meisterschule hat mir geholfen, über den Tellerrand hinauszuschauen, selbständig Lösungsansätze für Probleme zu entwickeln – sowohl auf fachlicher als auch auf zwischenmenschlicher Ebene. Mitarbeiterführung und Ausbildung sind der Schlüssel zu einem stabilen Team und zu kompetentem Fachkräftenachwuchs. Ich werde mich mit all dem Werkzeug, das mir in der Meisterschule an die Hand gegeben wurde, für ein auch weiterhin sehr gutes Betriebsklima und eine stetige Verbesserung der Ausbildungsqualität einsetzen.“ – Sophie Spindler, Meisterin bei Tetej Böger Garten- und Landschaftsbau



Bildquelle: Foto privat

„Die Entscheidung den Master im Landschaftsbau an der Hochschule in Osnabrück zu absolvieren, habe ich getroffen, um „einen Blick über den Tellerrand“ zu wagen und neue Seiten des Landschaftsbaus kennenzulernen. In der heutigen, schnelllebigen Berufswelt weiß man nie, wo man in 10 Jahren steht – hier kann der Masterabschluss Türen öffnen und Möglichkeiten erschaffen, an die man zuvor nie gedacht hätte.“ – Lukas Baar

Hessen

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Duales Studium „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung“

Hochschule Geisenheim University
Von-Lade-Str. 1 · 65366 Geisenheim
Telefon 06722 5020
www.hs-geisenheim.de

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur und Landschaftsplanung“

Universität Kassel
Mönchenbergstr. 19 · 34109 Kassel
Telefon 0561 8040
www.uni-kassel.de

Niedersachsen

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau“ (dual)
- Bachelor-Studiengang „Freiraumplanung“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsentwicklungsplanung“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Bauen-Umwelt-Management“

Hochschule Osnabrück
Albrechtstr. 30 · 49076 Osnabrück
Telefon 0541 9690
www.hs-osnabrueck.de

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Umwelt- und Regionalplanung – Vertiefung Naturschutz und Landschaftsplanung“

Leibniz Universität Hannover
Welfengarten 1 · 30167 Hannover
Telefon 0511 7620
www.uni-hannover.de

- Bachelor-Studiengang „Arboristik“
- Master-Studiengang „Urbanes Baum- und Waldmanagement“

Hochschule/Universität Hildesheim-Göttingen
Hohnsen 4 · 31134 Hildesheim
Telefon 05121 8810

Nordrhein-Westfalen

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau und Grünflächenmanagement“

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsbau und Grünflächenmanagement“ (dual)
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“

Technische Hochschule Ostwestfalen-Lippe – Standort Höxter
An der Wilhelmshöhe 44 · 37671 Höxter
Telefon 05271 7022534
www.th-owl.de

Mecklenburg-Vorpommern

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Bachelor-Studiengang „Naturschutz und Landschaftsplanung“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Str. 2 · 17033 Neubrandenburg
Telefon 0395 56930
www.hs-nb.de

Sachsen

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“

Technische Universität Dresden
01062 Dresden
Telefon 0351 4630
www.tu-dresden.de

- Bachelor-Studiengang „Gartenbau“
- Master-Studiengang „Landschaftsentwicklung“

Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden
Friedrich-List-Platz 1 · 01069 Dresden
Telefon 0361 4620
www.htw-dresden.de

Sachsen-Anhalt

- Bachelor-Studiengang: „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“
- Master-Studiengang: „Landscape Architecture“
- Master-Studiengang: „Landschaftsarchitektur und Umweltplanung“

Hochschule Anhalt – Campus Bernburg
Strenzfelder Allee 28 · 06406 Bernburg (Saale)
Telefon: 03471-3550
www.hs-anhalt.de

Thüringen

- Bachelor-Studiengang „Landschaftsarchitektur“
- Master-Studiengang „Landschaftsarchitektur“

Fachhochschule Erfurt
Altonaer Str. 25 · 99085 Erfurt
Telefon 0361 67007011
www.fh-erfurt.de



Bildquelle: Foto privat

„Nach meinem 5-jährigen Studium zum Berufsschullehrer befindet ich mich aktuell im Referendariat und habe sehr viel Spaß, mein erlerntes Wissen aus dem Studium und die gesammelten Erfahrungen aus der Berufsausbildung an die zukünftigen Landschaftsgärtner weiterzugeben.“ – Julian Maier

16 | Adressen

Adressen von Fachschulen des Landschaftsbau

Einjährige Fachschulen Meister*in



Bad Zwischenahn-Rostrup

Berufsbildende Schulen Ammerland
Einjährige Fachschule Agrarwirtschaft, Schwerpunkt Gartenbau
Hogen Kamp 51 · 26160 Bad Zwischenahn
Telefon 04403 6279-0
www.meisterschule-gartenbau.de

Berlin

Peter-Lenné-Schule, Oberstufenzentrum Natur und Umwelt -
Staatliche Fachschule für Gartenbau Berlin
Hartmannsweilerweg 29 · 14163 Berlin
Telefon 030 81490-112
www.peter-lenne-schule.de

Bexbach

Landwirtschaftskammer für das Saarland
In der Kolling 310 · 66450 Bexbach
Telefon 06826-82895 23
www.lwk-saarland.de

Dresden-Pillnitz

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Fachschule für Gartenbau
Söbrigerer Straße 3a · 01326 Dresden Pillnitz
Telefon 0351 2612-8402
www.landwirtschaft.sachsen.de/gartenbau/gartenbaufachschule-pillnitz-3974.html

Ellerhoop

Norddeutsche Fachschule für Gartenbau
Außenstelle der Beruflichen Schule Elmshorn
im Gartenbauzentrum Schleswig-Holstein
Thiensen 16 · 25373 Ellerhoop
Telefon 04121 4728-0
www.nf-gartenbau.de

Erfurt

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLR)
Referat 35 - Fachschulen und Überbetriebliche Ausbildung
Leipziger Straße 75 a · 99085 Erfurt
Telefon 0361 57404-1000
tllr.thueringen.de

Essen

Bildungszentrum Gartenbau Essen - Fachschule für Gartenbau
Külshammerweg 18-26 · 45149 Essen
Telefon 0201 87965-0
www.gbz-essen.de

Güstrow

Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes
Mecklenburg-Vorpommern „Johann Heinrich von Thünen“
Bockhorst 1 · 18273 Güstrow
Telefon 03843 264-300
www.agrafachschule-mv.de

Hanau

Eugen-Kaiser-Schule Hanau
Lortzingstraße 16 · 63452 Hanau
Telefon 06181 98470
www.eks-hanau.de

Hannover-Ahlem

Justus-von-Liebig-Schule
Einjährige Fachschule Gartenbau - Floristik
Heisterbergallee 8 · 30453 Hannover-Ahlem
Telefon 0511 400498-30
www.jvl.de

Hamburg (15 Monate arbeitsbegleitend)

Fachverband Nord e.V.
Friedrich-Sylvester-Weg 3, 22525 Hamburg
Telefon: 040 340983
www.galabau-nord.de

Heidelberg

Lehr- und Versuchsanstalt, Staatliche Fachschule für Gartenbau
Diebweg 2 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221 7484-0
lvg.landwirtschaft-bw.de

Landshut-Schönbrunn

Staatliche Fachschule für Agrarwirtschaft, Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau
Am Lurzenhof 3 L · 84036 Landshut-Schönbrunn
Telefon 0871 9521-150
www.fachschule-gartenbau.de

Seddiner See

Ländliche Heimvolkshochschule am Seddiner See
Seeweg 2 · 14554 Seddiner See
Telefon 033205 2500-0
www.hvhv-seddinersee.de

Stuttgart

Staatschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim
Emil-Wolff-Str. 19-21 · 70599 Stuttgart-Hohenheim
Telefon 0711 459227-26
sfg.landwirtschaft-bw.de

Veitshöchheim

Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau
An der Steige 15 · 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 9801-3203
www.fachschule-veitshoechheim.bayern.de

Zweijährige Fachschulen Agrarbetriebswirt*in/Techniker*in



Berlin

Peter-Lenné-Schule, Staatliche Fachschule für Gartenbau
Hartmannsweilerweg 29 · 14163 Berlin
Telefon 030 81490-111
www.peter-lenne-schule.de

Dresden-Pillnitz

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Fachschule für Gartenbau
Söbrigerer Straße 3a · 01326 Dresden Pillnitz
Telefon 0351 2612-8402
www.landwirtschaft.sachsen.de/gartenbau/gartenbaufachschule-pillnitz-3974.html

Erfurt

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLR)
Referat 35 - Fachschulen und Überbetriebliche Ausbildung
Leipziger Straße 75 a · 99085 Erfurt
Telefon 0361 57404-1000 · poststelle@tllr.thueringen.de

Essen

Bildungszentrum Gartenbau Essen
Fachschule für Gartenbau
Külshammerweg 18-26 · 45149 Essen
Telefon 0201 87965-0
www.gbz-essen.de

Groß Kreutz

Oberstufenzentrum Werder, Schulteil Groß Kreutz
Abteilung 4, Agrarwirtschaft und Floristik
Am Gutshof 7 · 14550 Groß Kreutz
Telefon 033207 56770
www.osz-werder.de

Hannover-Ahlem

Justus-von-Liebig-Schule
Zweijährige Fachschule (Betriebswirt*in) Garten- und Landschaftsbau
Heisterbergallee 8 · 30453 Hannover-Ahlem
Telefon 0511 400498-30/31
www.jvl.de

Stuttgart

Staatschule für Gartenbau Stuttgart-Hohenheim
Emil-Wolff-Str. 19-21 · 70599 Stuttgart-Hohenheim
Telefon 0711 459227-26
sfg.landwirtschaft-bw.de

Veitshöchheim

Staatliche Meister- und Technikerschule für Weinbau und Gartenbau
An der Steige 15 · 97209 Veitshöchheim
Telefon 0931 9801-3200 · Telefon 0931 9801-3202/3203
www.fachschule-veitshoechheim.bayern.de

Adressen von überbetrieblichen Berufsbildungsstätten

Baden-Württemberg

DEULA Baden-Württemberg gGmbH
Hahnweidstr. 101 · 73230 Kirchheim/Teck
Telefon 07021 485580
www.deula-kirchheim.de

Staatliche Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau (LVG) Heidelberg
Diebweg 2 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221 74840
www.lvg-heidelberg.de

Überbetriebliches Ausbildungszentrum
Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
Diebweg 101 · 69118 Heidelberg
Telefon 06221 748433
www.ueba-galabau-bw.de

Bayern

DEULA Bayern GmbH
Wippenhauser Str. 65 · 85354 Freising
Telefon 08161 48780
www.deula-bayern.de

Landwirtschaftliche Lehranstalten Triesdorf
Markgrafenstr. 12 · 91746 Weidenbach
Telefon 09826 180
www.triesdorf.de

Berlin und Brandenburg

Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau und Arboristik e. V. (LVGA)
Peter-Lenné-Weg 1 · 14979 Großbeeren
Telefon 033701 22970
www.lvg-a-bb.de

Hamburg

Überbetriebliche Ausbildungsstätte des FGL Nord
Friedrich-Sylvester-Weg 3 · 22525 Hamburg
Telefon 040 835155
www.galabau-nord.de/uea-hh.aspx

Hessen-Thüringen

DEULA Witzenhausen GmbH
Am Sande 20 · 37213 Witzenhausen
Telefon 05542 60030
www.deula.de/witzenhausen

Lehr- und Versuchsanstalt Gartenbau (LVG)
Leipziger Str. 75 a · 99085 Erfurt
Telefon 0361 574157745
tllr.thueringen.de/bildung/fachschule-erfurt/

Mecklenburg-Vorpommern

Fachschule für Agrarwirtschaft des Landes Mecklenburg-Vorpommern
Bockhorst 1 · 18273 Güstrow
Telefon 0385 58860800
www.agrarfachschule-mv.de

Niedersachsen-Bremen

Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau Ahlem
Heisterbergallee 12 · 30453 Hannover
www.lwk-niedersachsen.de

DEULA Nienburg GmbH
Max-Eyth-Str. 2 · 31582 Nienburg/Weser
Telefon 05021 97280
www.deula-nienburg.de

Lehr- und Versuchsanstalt für Gartenbau/Landwirtschaftskammer (Niedersachsen LWK)
Hoger Kamp 51 · 26160 Bad Zwischenahn
Telefon 04403 97960
www.lwk-niedersachsen.de

DEULA Westerstede GmbH
Max-Eyth-Str. 12-18 · 26655 Westerstede
Telefon 04488 83010
www.deula-westerstede.de

DEULA Freren GmbH
Bahnhofstr. 25 · 49832 Freren
Telefon 05902 93390
www.deula-freren.de

Nordrhein-Westfalen

DEULA Rheinland GmbH Bildungszentrum
Krefelder Weg 41 · 47906 Kempen
Telefon 02152 205770
www.deula-kempen.de

DEULA Westfalen-Lippe (DEULA Bildungszentrum Westfalen-Lippe)
Dr. Rau-Allee 71 · 48231 Warendorf
Telefon 02581 63580
www.deula-warendorf.de

Bildungszentrum Gartenbau und Landwirtschaft,
Überbetriebliches Ausbildungszentrum
Münsterstr. 62-68 · 48167 Münster-Wolbeck
Telefon 02506 309600
www.landwirtschaftskammer.de/gartenbau/standorte/wolbeck

Rheinland-Pfalz

DEULA Rheinland-Pfalz GmbH
Hüffelsheimer Str. 70 · 55545 Bad Kreuznach
Telefon 0671 844200
www.deula-kh.de

Sachsen

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 84: Bildung Gartenbau
Söbrigerer Straße 3 a · 01326 Dresden-Pillnitz
Telefon 0351 2612-8400
www.lfulg.sachsen.de/überbetriebliche-ausbildung-in-pillnitz-7563.html

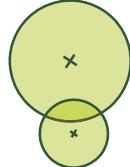
Berufsbildungswerk des Sächsischen Garten-, Landschafts- und Wasserbaus e.V.
Dresden und Borthen & Berufsbildungswerk Borthen GmbH
Gompitzer Str. 24 · 01157 Dresden
Telefon 0351 4 24 59 0
www.bbw-galabau.de

Sachsen-Anhalt

Überbetriebliche Ausbildungsstätte des VGL Sachsen-Anhalt
Reinstedter Weg 6
06449 Aschersleben
Telefon 0391 56297951

Schleswig-Holstein

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Abteilung Gartenbau
Thiensen 16 · 25373 Ellerhoop
Telefon 04120 7068200
www.lksh.de/gartenbau/



17 | Kammern und Berufsämter



Zuständige Stellen für die Berufsausbildung im Gartenbau

Baden-Württemberg

Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Referat 28, Bildung und Beratung
Kernerplatz 10 · 70182 Stuttgart
Telefon 0711 126-0
www.mlr.baden-wuerttemberg.de

Bayern

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus
Referat A 3, Bildung und Schulwesen in der Agrarwirtschaft und im Gartenbau
Ludwigstraße 2 · 80539 München
Telefon 089 2182-0
www.stmelf.bayern.de/bildung/index.html

Berlin

Senatsverwaltung für Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration,
Vielfalt und Antidiskriminierung
Abteilung Arbeit und Berufliche Bildung, II D 4
Berufsbildung GRÜNE BERUFE
Oranienstraße 106 · 10969 Berlin
Telefon 030 9028 1388
www.berlin.de/sen/arbeit/ausbildung/berufsbildung-landwirtschaft/

Brandenburg

Landesamt für ländliche Entwicklung, Landwirtschaft und
Flurneuordnung, Referat 46 – Zuständige Stelle für berufliche Bildung
Dorfstraße 1, Haus 5 · 14513 Teltow/OT Ruhlsdorf
Telefon 03328 436-200
www.lelf.brandenburg.de

Bremen

Landwirtschaftskammer Bremen
Johann-Neudörffer-Straße 2 · 28355 Bremen
Telefon 0421 5364-170
www.lwk-bremen.de

Hamburg

Landwirtschaftskammer Hamburg im Kompetenz- und
Beratungszentrum für Gartenbau und Landwirtschaft
Brennerhof 121 · 22113 Hamburg
Telefon 040 78 12 91-40
www.lwk-hamburg.de

Hessen

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)
Kölnische Straße 48-50 · 34117 Kassel
Telefon 0561 7299-249
www.llh-hessen.de

Mecklenburg-Vorpommern

Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit
und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern
Thiefelderstr. 18 · 18059 Rostock
Telefon 0385 588-61000
www.lallf.de

Niedersachsen

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Berufsbildung im Gartenbau
Hogen Kamp 51 · 26160 Bad Zwischenahn-Rostrup
Telefon 04403 9796-42
www.lwk-niedersachsen.de

Nordrhein-Westfalen

Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen
Nevinghoff 40 · 48147 Münster
Telefon 0251 2376-425
www.landwirtschaftskammer.de

Rheinland-Pfalz

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Haus der Landwirtschaft
Burgenlandstraße 7 · 55543 Bad Kreuznach
Telefon 0671 793-1102
www.lwk-rlp.de

Saarland

Landwirtschaftskammer für das Saarland
In der Kolling 310 · 66450 Bexbach
Telefon 06826 828 95 23
www.lwk-saarland.de

Sachsen

Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Referat 91 - Berufliche Bildung, Zuständige Stelle
Wilhelm-Buck-Str. 4 · 01097 Dresden
Telefon 0351 8928-3409
www.gruene-berufe.sachsen.de/gaertner-in-5157.html

Sachsen-Anhalt

Landesverwaltungsamt, Referat Agrarwirtschaft,
Ländliche Räume und Fischerei
Dessauer Straße 70 · 06118 Halle/Saale
Telefon 0345 514-0
www.lwa.sachsen-anhalt.de

Schleswig-Holstein

Landwirtschaftskammer Schleswig-Holstein, Gartenbauzentrum
Thiensen 16 · 25373 Ellerhoop
Telefon 04120 7068-100
www.lkh.de

Thüringen

Thüringer Landesamt für Landwirtschaft und Ländlichen Raum (TLLR)
Referat 46 - Zuständige Stelle für Berufsbildung
Am Burgblick 23 · 07646 Stadtroda
Telefon 0361 574062-630
tllr.thueringen.de

18 | Allgemeine Informationen

Weitere Auskünfte

Ausbildungsförderwerk Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V., AuGaLa

Haus der Landschaft
Alexander-von-Humboldt-Straße 4 · 53604 Bad Honnef
Telefon 0224 7707-0
www.augala.de

Bund deutscher Baumschulen e. V., BdB

Kleine Präsidentenstraße 1 · 10178 Berlin
Telefon 030 240 86 99-0
www.gruen-ist-leben.de

Bund Deutscher Landschafts-Architekten bdla

Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A · 10179 Berlin
Telefon 030 278715-0
www.bdla.de

Bund deutscher Staudengärtner

im Zentralverband Gartenbau e. V. (ZVG)
Bornheimer Str. 37, 53111 Bonn
Telefon 0228 81002-55
www.bund-deutscher-staudengärtner.dex

Bundesverband der Diplom-Ingenieure

Gartenbau und Landespflege e. V.
Käsernenstraße 14 · 53111 Bonn
Telefon 0228 37-6711, -6712

Deutsche Gartenbau-Gesellschaft 1822 e. V.

Kleine Präsidentenstraße 1 · 10178 Berlin
Telefon 030 280934 25
www.dgg1822.de

European Landscape Contractors Association, ELCA (Gemeinschaft des europäischen Garten-, Landschafts- und Sportplatzbaus)

ELCA Rond Point Robert Schuman 6 · box 5 · 1040 Brüssel, Belgien
Telefon +32 468 351191
www.elca.info

Industriegewerkschaft Bauen-Agrar-Umwelt

Olof-Palme-Straße 19 · 60439 Frankfurt
Telefon 069 95737-0
www.igbau.de

Zentralverband Gartenbau e. V., ZVG

Claire-Waldföld-Str. 7 · 10117 Berlin
Telefon 030 2000 65-0
www.derdeutschegartenbau.de



19 | Verbände des GaLaBaus

Bundesverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.
Haus der Landschaft
Alexander-von-Humboldt-Straße 4 · 53604 Bad Honnef
Telefon 02224 7707-0
www.galabau.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V.
Filderstraße 109/111 · 70771 Leinfelden-Echterdingen
Telefon 0711 97566-0
www.galabau-bw.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e. V.
Lehárstraße 1 · 82166 Gräfelfing
Telefon 089 8291450
www.galabau-bayern.de

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Berlin und Brandenburg e. V.
Jägerhorn 36-40 · 14532 Kleinmachnow
Telefon 033203 8896-0
www.galabau-berlin-brandenburg.de

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Hessen-Thüringen e. V.
Paul-Klee-Str. 72 · 36041 Fulda
Telefon 06122 93114-0
www.galabau-HT.de

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Mecklenburg-Vorpommern e. V.
Bockhorst 1 · 18273 Güstrow
Telefon 03843 264-245
www.galabau-mv.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Niedersachsen-Bremen e. V.
Johann-Neudörffer-Straße 2 · 28355 Bremen
Telefon 0421 5364-160
www.galabau-nordwest.de

Fachverband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nord e. V.
Friedrich-Sylvester-Weg 3 · 22525 Hamburg
Telefon 040 340983
Telefon 04120 7077-890
www.galabau-nord.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen e. V.
Zum Steigerhaus 14 · 46117 Oberhausen
Telefon 0208 84830-0
www.galabau-nrw.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Rheinland-Pfalz und Saarland e. V.
Hermann-Bopp-Str. 4 · 55218 Ingelheim
Telefon 06131 218144-0
www.galabau-rps.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen e. V.
Hamburger Ring 1 b · 01665 Klipphausen
Telefon 035204 7899-80
www.galabau-sachsen.de

Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Sachsen-Anhalt e. V.
Lorenzweg 56 · 39128 Magdeburg
Telefon 0391 56297951
www.galabau-sachsen-anhalt.de

Bei allen Fragen rund um die Ausbildung sowie bei der Suche nach einem passenden Praktikums- oder Ausbildungsplatz helfen Dir gerne unsere Referent*innen für Nachwuchswerbung in Deinem regional zuständigen Landesverband. Diese findest Du unter Punkt 19 auf dieser Seite. Gerne kannst Du auch dem QR-Code folgen:



Du möchtest Dich weiter informieren und „up-to-date“ zu Deinen beruflichen Möglichkeiten bleiben, dann folge uns doch:



Du willst jetzt sofort loslegen und Deine Welt verändern?
Hier geht es direkt zur Praktikums- und Ausbildungsbörse:



Du machst eine Ausbildung zum/zur Landschaftsgärtner/in und hast ein Problem? Finde hier passende Infos und Ansprechpartner aus Deiner Region:





Verändere Deine Welt. Werde Landschaftsgärtner*in.

Ausführliche Informationen rund um den Beruf
findest Du unter: www.landschaftsgaertner.com



Ausbildungsförderwerk
Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.



Alexander-von-Humboldt-Straße 4
53604 Bad Honnef
www.augala.de
www.landschaftsgaertner.com